

Steuer-Seminar

Finanzgerichtsordnung

60 praktische Fälle

von

Dipl. oec. Dr. jur. Siegbert Woring

Richter am Finanzgericht Köln

6. Auflage

2003



ERICH FLEISCHER VERLAG • ACHIM

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

ISBN 3-8168-3096-X

© 2003 Erich Fleischer Verlag, Achim bei Bremen.

Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, das Buch oder Teile daraus nachzudrucken oder auf fotomechanischem Wege zu vervielfältigen, auch nicht für Unterrichtszwecke. Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen nur mit Genehmigung des Verlages.

Gesamtherstellung: Druck-Service Wümmе GmbH, Rotenburg

Vorwort

Der vorliegende Band der Reihe Steuer-Seminar behandelt ein Rechtsgebiet, dessen Bedeutung von den Rechtsanwendern in dem Maße erkannt wird, in dem Steuerprozesse vor den Finanzgerichten zunehmen. Ein ausichtsreicher Rechtsbehelf wird oft leider dadurch beeinträchtigt, dass prozessuale Möglichkeiten nicht ausgeschöpft werden; vielfach scheidet ein Begehren, weil die verfahrensrechtlichen Vorschriften nicht beachtet werden und der Rechtsbehelf deshalb als unzulässig verworfen werden muss. Wie auf allen Rechtsgebieten gibt es auch im finanzgerichtlichen Verfahrensrecht Schwerpunkte und Probleme, die immer wieder Anlass zu Auseinandersetzungen mit oft für die Beteiligten unbefriedigendem Prozessgang geben.

Diese Grundprobleme sind in den folgenden Fällen aufgegriffen worden, ohne dass dadurch der Anspruch auf vollständige Erfassung der möglichen Konflikte erhoben werden soll. Insbesondere sollten nicht höchst umstrittene Rechtsprobleme in all ihren Verästelungen dargestellt werden, sondern lediglich die wesentlichen Grundlagen des finanzgerichtlichen Verfahrensrechts. Denn es handelt sich bei dem vorliegenden Band weder um einen Gesetzeskommentar noch um ein Lehrbuch. Gleichwohl soll er zum schnellen Nachschlagen und zur übersichtlichen Orientierung dienen. Neben den Studierenden und den Praktikern in den Rechtsbehelfsstellen der Finanzämter sind hiervon in erster Linie die Angehörigen der steuerberatenden Berufe und deren Mitarbeiter angesprochen. Ihnen fehlt es regelmäßig an einer juristischen Vorbildung. Daraus können sie jedoch keine Nachsicht im Prozess herleiten. Demzufolge tun sie gut daran, sich auf dem für ihren Beruf wichtigen Gebiet des steuerlichen Verfahrensrechts kundig zu machen.

Das finanzgerichtliche Verfahrensrecht zeichnet sich allerdings leider dadurch aus, dass die Rechtsgrundlagen nicht in einem einzigen Gesetz aufzufinden sind. Vielmehr verweist die Finanzgerichtsordnung an verschiedenen Stellen auf andere Gesetze wie z. B. auf die Abgabenordnung oder auf die Zivilprozessordnung. Die Entwicklung des finanzgerichtlichen Verfahrensrechts kann aber als weitgehend abgeschlossen angesehen werden, nachdem seit 2001 ein erleichterter Zugang zum Bundesfinanzhof geschaffen worden ist.

Die im Folgenden behandelten Praxisfälle zur Finanzgerichtsordnung sind weniger dafür gedacht, von vorn bis hinten durchgelesen – und dann vergessen – zu werden. Der Praktiker soll den Band vielmehr von Gelegen-

heit zu Gelegenheit zur Hand nehmen, damit sich allmählich Verständnis und Grundwissen von selbst bilden. Dazu dienen auch die an den entsprechenden Stellen eingefügten Übersichten, Formblätter und Satzformmuster. Es versteht sich von selbst, dass immer die Gesetzestexte daneben liegen müssen.

Köln, im September 2002

Siegbert Woring

Rechtsgrundlagen:

FGO

Finanzgerichtsordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 28. März 2001 (BGBl 2001 I S. 442; BStBl 2001 I S. 262), zuletzt geändert durch das Steueränderungsgesetz 2001 vom 20.12.2001 (BGBl 2001 I S. 3794; BStBl 2002 I S. 4) und das Steuerverkürzungsbekämpfungsgesetz vom 19.12.2001 (BGBl 2001 I S. 3922; BStBl 2002 I S. 32)

Inhaltsübersicht

Fall	Seite
I. Rechtsweg und gesetzlicher Richter	
1	Zulässigkeit des Finanzrechtswegs – örtliche und sachliche Zuständigkeit – Verweisung an das zuständige Gericht – Verwaltungsrechtsweg 13 FGO §§ 33, 35, 38, 70; GVG §§ 17 a, 17 b; VwGO § 40 Abs. 1, § 73 Abs. 3; GG Art. 106 Abs. 6, Art. 108 Abs. 4 – Übersicht: Finanzgerichte in der Bundesrepublik Deutschland
2	Übertragung der Entscheidung auf den Einzelrichter 16 FGO §§ 5, 6, 79 a; GVG §§ 21 a ff. – Übersicht: Richterliche Entscheidungsbefugnisse
3	Erörterung des Rechtsstreits – Besorgnis der Befangenheit 19 FGO §§ 51, 79; ZPO §§ 42, 43
II. Klagearten und Klagevoraussetzungen	
4	Anfechtungsklage – Ziel der Klage: Änderung des Steuerbescheids 23 FGO §§ 40, 100 – Übersicht: Klagearten
5	Feststellungsinteresse – Subsidiarität der Feststellungsklage 27 FGO § 41 Abs. 1, Abs. 2 Satz 1
6	Anfechtungsklage – Zulässigkeit und Begründetheit – Prozessurteil und Sachurteil. 29 FGO §§ 40, 44, 100 Abs. 1 Satz 1, Abs. 2 Satz 2
7	Klageerhebung bei Untätigkeit im Vorverfahren – Überprüfung einer Billigkeitsmaßnahme 32 FGO § 44 Abs. 1, § 46; AO § 163
8	Sprungklage – Lohnsteuerermäßigungsverfahren 35 FGO § 40 Abs. 1, § 45 Abs. 1; EStG § 39 a
9	Isolierte Anfechtung der Einspruchsentscheidung 36 FGO § 44 Abs. 2
10	Rechtsschutzbedürfnis – vorbeugende Feststellungsklage 38 FGO § 40 Abs. 2, § 41 Abs. 1
III. Beiladungen und Zustellungen	
11	Klagebefugnis – notwendige Beiladung – Gewinnfeststellungsverfahren 41 FGO § 48 Abs. 1, § 60 Abs. 3

Fall	Seite
12 Einfache Beiladung – Rechtskraftwirkung – Lohnsteuerhaftung FGO §§ 57, 60 Abs. 1, § 110 Abs. 1 Satz 1	43
13 Zustellung im finanzgerichtlichen Verfahren – Formvorschriften..... FGO §§ 53, 62 Abs. 3 Satz 5; ZPO §§ 166 ff., 189	45
IV. Form, Frist und Inhalt einer Klage	
14 Klagefrist – Wiedereinsetzung in den vorigen Stand – Urlaubsabwesen- heit – Ersatzzustellung..... FGO §§ 47, 53, 54, 56; GG Art. 19 Abs. 4, Art. 103 Abs. 1; ZPO § 181	47
15 Klagefrist – Wiedereinsetzung in den vorigen Stand – Verzögerung des Postlaufs..... FGO § 56 Abs. 1; GG Art. 19 Abs. 4, Art. 103 Abs. 1	49
16 Prozessvollmacht – Fristsetzung zur Vorlage FGO § 62 Abs. 3	51
17 Klageerhebung – Unterschriftserfordernis..... FGO § 64 Abs. 1 Satz 1	53
18 Inhalt der Klage – Prozessurteil, Sachurteil – Bestimmbarkeit des Klage- begehrens FGO §§ 65, 96 Abs. 1 Satz 2 – Übersicht: Bestandteile einer Klage – Muster: Klageschrift	55
19 Zulässigkeit der Erweiterung des Klagebegehrens..... FGO § 40 Abs. 1; ZPO § 264 Nr. 2	58
V. Erledigung der Hauptsache und Klagerücknahme	
20 Änderung des angefochtenen Verwaltungsakts – Erklärung über die Erledigung des Rechtsstreits FGO §§ 68, 138; AO § 172 Abs. 1 Nr. 2	62
21 Änderung des angefochtenen Verwaltungsakts – Aussetzung des Verfah- rens – Erledigung der Hauptsache..... FGO §§ 68, 74, 138	64
22 Klagerücknahme – Unwiderruflichkeit von Prozesserkklärungen – Aus- schluss der Wiederaufnahme des Verfahrens..... FGO §§ 56, 72, 134; ZPO §§ 578, 580 Nr. 7 Buchst. b	65

Fall	Seite
VI. Einstweiliger Rechtsschutz	
23	Aussetzung der Vollziehung – ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsakts – unbillige Härte 67 FGO § 69 – Übersicht: Einstweiliger Rechtsschutz – Aussetzung der Vollziehung
24	Aussetzung der Vollziehung – einstweilige Anordnung – Umdeutung eines Antrags..... 70 FGO § 69
25	Einstweilige Anordnung – Anordnungsanspruch und Anordnungsgrund für eine Regelungsanordnung 71 FGO § 114 – Übersicht: Einstweiliger Rechtsschutz – einstweilige Anordnung
26	Aussetzung der Vollziehung – vorläufige Feststellung eines höheren Verlustes 75 FGO § 69
VII. Ermittlung des Sachverhalts	
27	Mitwirkungspflichten des Klägers – Schätzungsbefugnis des Gerichts.. 77 FGO § 76 Abs. 1, § 96 Abs. 1 Satz 1 Halbsatz 2; AO § 162
28	Ermittlung des Sachverhalts durch das Gericht..... 80 FGO § 76 Abs. 1, § 100 Abs. 3
29	Erforschung des Sachverhalts – Beweiserhebung – Beweisbeschluss – Unerreichbarkeit des Beweismittels 81 FGO § 76 Abs. 1, § 81 Abs. 1, § 155; ZPO §§ 359, 373; StPO § 244 Abs. 3
30	Erforschung des Sachverhalts – Verwendung mittelbarer Erkenntnisse aus einem Strafverfahren 85 FGO § 76 Abs. 1, § 81 Abs. 1
31	Entscheidung aufgrund eigener Sachkunde – Sachverständigenbeweis 89 FGO §§ 76, 82; ZPO §§ 402 ff., 411, 412
32	Ermittlung des Sachverhalts – Prozessgrundsätze – Beweisentrtritt 91 FGO § 76 Abs. 1, § 82; ZPO §§ 358, 359, 373; AO § 122 Abs. 2
33	Aktenübersendung zur Einsicht nur in Ausnahmefällen – Beschwerdemöglichkeit 94 FGO §§ 78, 128
34	Ermittlungspflicht des Finanzgerichts – Zurückweisung verspäteten Vorbringens 96 FGO § 79 b
35	Beweiswürdigung und Feststellungslast – Beweisvereitelung 98 FGO §§ 76, 96; ZPO § 444

Fall	Seite
VIII. Entscheidungen des Finanzgerichts	
36 Streitgegenstand im finanzgerichtlichen Verfahren – Saldierungstheorie – Verböserungsverbot	103
FGO § 96 Abs. 1 Satz 2, § 100 Abs. 1 Satz 1	
37 Formen gerichtlicher Entscheidungen	105
FGO § 6 Abs. 1, §§ 79 a, 90, 90 a, 94 a, 105	
– Anlagen: Verhandlungsprotokoll, Urteilstitelblatt, Rechtsmittelbelehrung	
38 Grenzen des rechtlichen Gehörs – Ablehnung eines Vertagungsantrags	113
FGO § 96 Abs. 2; GG Art. 103 Abs. 1; ZPO § 227	
39 Urteil auf Anfechtungsklage – Aufhebung ohne Sachentscheidung	117
FGO § 100 Abs. 3	
40 Fortsetzungsfeststellungsklage – Erledigung durch Zeitablauf – Lohnsteuerermäßigungsverfahren	119
FGO § 100 Abs. 1 Satz 4	
41 Urteil auf Verpflichtungsklage – Spruchreife	122
FGO § 40 Abs. 1, § 101	
42 Urteil auf Verpflichtungsklage – Bescheidung	123
FGO §§ 101, 102; AO § 227	
43 Nachprüfung von Ermessensentscheidungen – Ermessensunterlassung – Begründungsmängel	125
FGO § 102	
44 Urteilsberichtigung und -ergänzung – Neben- und Hilfsanträge	128
FGO §§ 107 bis 109, 116, 139 Abs. 3 Satz 3, § 151 Abs. 3; GKG § 25 Abs. 1	
IX. Rechtskraft und Rechtsmittel	
45 Rechtskraftwirkung eines Urteils – formelle und materielle Bestandskraft	132
FGO § 110	
46 Umfang der Rechtskraft eines Beschlusses	134
FGO §§ 110, 126 Abs. 1	
47 Revision und Nichtzulassungsbeschwerde – Zulässigkeitsvoraussetzungen und Begründung der Rechtsmittel	135
FGO §§ 115, 116	
48 Nichtzulassungsbeschwerde – grundsätzliche Bedeutung einer Rechtsache	139
FGO § 115 Abs. 2 Nr. 1, § 116 Abs. 3	
– Muster einer Nichtzulassungsbeschwerde	

Fall	Seite
49 Rüge einer Verletzung des rechtlichen Gehörs – Aufhebung der Vorentscheidung und Zurückverweisung der Sache FGO §§ 96, 120, 126	142
50 Begründung der Revision – Auseinandersetzung mit dem angefochtenen Urteil – Zulässigkeitsvoraussetzung FGO § 120 Abs. 3, §§ 124, 126 Abs. 1 – Muster einer Revision mit Begründung	144
51 Begründung der Revision – Verfahrensmangel – Bezeichnung der Tatsachen FGO §§ 118, 120 Abs. 3 Nr. 2	147
52 Wiederaufnahme des Verfahrens – Auffinden einer Urkunde FGO §§ 82, 134; ZPO §§ 415 ff., 580 Nr. 7 Buchst. b	149
53 Verfassungsbeschwerde – effektiver Rechtsschutz GG Art. 19 Abs. 4, Art. 93 Abs. 1 Nr. 4 a; BVerfGG § 13 Nr. 8 a, §§ 90 ff.	151
 X. Kosten des Rechtsstreits	
54 Kostentragung – vollmachtloser Vertreter FGO §§ 62, 72, 79 a, 128, 135	153
55 Kostenentscheidung – Erledigung des Rechtsstreits in der Hauptsache FGO §§ 135, 137, 138	154
56 Erstattungsfähige Kosten – Zuziehung eines Bevollmächtigten für das Vorverfahren FGO § 139 Abs. 3 Satz 3	158
57 Kosten – Vollstreckbarkeit – Abwendungsbefugnis FGO §§ 151, 152; ZPO § 708 Nr. 10, §§ 711, 716, 719 Abs. 2	159
58 Prozesskostenhilfe – Zuständigkeit des Bundesfinanzhofs vor Revisions- einlegung FGO § 142; ZPO §§ 114, 127 Abs. 1 Satz 2	161
59 Erledigungsgebühr – Mitwirkung des Prozessbevollmächtigten FGO §§ 139, 149; StBGebV § 45; BRAGO §§ 24, 31; GKG § 11	163
60 Ersatz von Beraterkosten nach Amtshaftungsgrundsätzen FGO § 139; BGB § 839	167
 Abkürzungen	 171
§§-Schlüssel	173
Stichwortverzeichnis	177